

CHATSCHA JAURA – Tipps für die Spurensuche

Arbeitsblatt für Schülerinnen und Schüler

Gruppe: _____

Macht euch auf die Suche nach Nachhaltigkeit und Energie im Val Müstair. Durch knifflige Hinweise und geheime Botschaften bleibt ihr auf der richtigen Spur. Wir wünschen euch viel Erfolg und spannende Einblicke, wie Nachhaltigkeit im Val Müstair gelebt wird!

Posten 1 Der erste Schnitzel hat sich nahe dem Schild «Plaz Grond» in Müstair versteckt. Haltet die Augen offen.

Frage Wann und von wem wurde das Kloster St. Johann in Müstair gegründet?

Posten 2 Seid ihr kleiner als 2.3m? Dann wisst ihr, wo's weitergeht! Folgt dieser Strasse und geradeaus weiter bis zum «Supermarchà», wo sich viele lokale Köstlichkeiten befinden. Dort erfahrt ihr mehr!

Frage Wie viele Liter Heumilch werden im Val Müstair jedes Jahr zu Joghurt, Butter und Käse verarbeitet?

Posten 3 Folgt nun der Strasse weiter. An dem sportlichen und dem gemischten Schaufenster vorbei. Sind rechts Garagen? Dann geht links bergab. Ihr wollt nicht zu der Gemeinde, geht in die entgegengesetzte Richtung. Wenn ein Zebra euren Weg gekreuzt hat, biegt ihr rechts ab Richtung Campingplatz. Hört ihr schon den Rombach rauschen? Nicht? Dann geht noch näher zum Fluss. Sucht bei der Sitzbank an der Verzweigung den nächsten Hinweis.

Frage Welche Vorteile bringt die Revitalisierung des Rombachs? Nenne drei.

1. _____

2. _____

3. _____

Posten 4 Sucht die Kette und entziffert den verborgenen Text.

Frage Wie viel Abfall produzieren wir pro Tag und pro Person? Kreuze die richtige Antwort an.

Die Menge entspricht etwa dem Gewicht...

☐...von 12 Äpfeln

☐...von einem Smartphone

☐...von einem City-Bike

Posten 5/6 Lasst den Sportplatz rechts liegen. Bleibt stets auf der gleichen Flussseite. Beim zweiten Wegweiser, mit Schiessgefahr, könnt ihr entscheiden: Der obere Weg ist barrierefrei (Signalisation Veloweg), der untere führt euch idyllisch entlang des Roms (Signalisation Wanderweg). Beim Haus, das wie der Rombach rauscht, erwarten euch gleich zwei Postentafeln.

Frage zu 5 Seit wann gibt's im Val Müstair elektrischen Strom und wie wurde er erzeugt?

Frage zu 6 Weshalb gehört das Val Müstair schweizweit zu den Standorten mit den besten Voraussetzungen zur Nutzung der Sonnenenergie?

Posten 7 Nachdem ihr beide Postentafeln gelesen habt, geht hoch bis zum 28t Schild und blickt zurück. BLEIBT AUF NEBENSTRASSEN! Dann seht ihr die Photovoltaikanlage auf dem Dach! Jetzt könnt ihr den Anstieg in Angriff nehmen. Wenn ihr an die erste Verzweigung kommt, weist euch der grüne Pfeil am Wegweiser die Richtung. Bei der Bank bei der zweiten Verzweigung habt ihr eine Pause verdient! Mit dem Schlüssel findet ihr den Weg.

Frage Nenne zwei Ziele, die zur sozialen Nachhaltigkeit zählen.

1. _____

2. _____

Posten 8 Achtet auf ein Schild in schwarz-weiss auf der rechten Strassenseite. Hier wird noch traditionelles Handwerk ausgeübt. PS: Tessanda ist romanisch und heisst «Handweberei».

Frage Die Faser welcher Pflanze wird hier verwoben?

Posten 9 Seht ihr auf der linken Seite vor dem Museum die Skulptur zum Ersten Weltkrieg? Dann seid ihr auf der richtigen Spur. Biegt rechts in die Pflasterstrasse ab und folgt dem Weg abwärts. Nach zwei Brunnen, achtet auf das offene Tor linker Hand. Schaut euch hinter diesem Haus um!

Frage In welchem Jahrhundert wurde die Getreidemühle gebaut? Was wurde neben Getreidemühlen noch mit Wasserrädern betrieben?

im _____ Jahrhundert. Auch mit Wasserrad betrieben wurden: _____

Posten 10 Haltet die Augen offen, insbesondere vor der Brücke das rechte!

Frage a) Definiert den Begriff «Nachhaltigkeit» am Beispiel der Forstwirtschaft:

Frage b) Wie viel % des Val Müstair sind insgesamt mit Wald bedeckt? Welches sind die beiden häufigsten Baumarten?

_____ % Baumarten: _____

Posten 11 Vis à vis des Totems befindet sich der Weg, dem ihr folgen müsst. Neben euch fließt die Muranzina und dies ist auch die letzte Steigung, welche ihr bewältigen müsst. Oben angekommen führt euch der versteckte Durchgang zur Hauptstrasse. Überquert dort rechts die Muranzina und geht hoch Richtung Kirchturm. Beim Whisky Shop geht's weiter rechts hoch. Hoffentlich habt ihr nichts verbrochen, ihr müsst nämlich zur Polizei.

Frage Welche Teile der Gebäudehülle wurden hier energetisch saniert, damit weniger Energie verloren geht?

Bravo! Der Zahlencode bei diesem Posten ist sicher nass geworden... Mit Angabe der Zahlenkombination könnt ihr, wenn ihr mögt, eine Pause einlegen und ein Gratis-Getränk im Café vom Meier-beck geniessen (Öffnungszeiten www.meierbeck.ch). Und an dieser Stelle herzliche Gratulation, ihr habt es geschafft und die Chatscha jaura erfolgreich absolviert und hoffentlich neue Einblicke ins Val Müstair erhalten. Wir wünschen euch eine gute Heimreise und freuen uns über Rückmeldungen und Anregungen: info@biosfera.ch

Die Chatscha jaura ist entstanden in Zusammenarbeit mit: Cumün da Val Müstair, Città d'energia Val Müstair, pem Val Müstair

Stand: 7.12.2023